

Bedienungsanleitung – Balancer – Typ TW-0 / TW-00



Typ TW-0
Typ TW-00

Auswahl und Installation
Einstellen der Federspannung
Seiltausch
Kontrolle und Instandsetzung
Spezifikationen

Seite 2
Seite 2
Seite 3
Seite 4
Seite 4

Inbetriebnahme

Auswahl und Installation

Befestigungshaken:

Hängen Sie den Federzug so auf, dass er nicht mit anderen Federzügen in derselben Höhe kollidieren kann.

Aufhängung:

Der Aufhängehaken muss frei beweglich aufgehängt werden können, eine ungehinderte horizontale Bewegung muss gewährleistet sein. Auch bei einem Zurückschnellen der Feder sollte der Haken sich nicht vom Hängepunkt ablösen können.

Anmerkung: Sichern Sie den Federzug durch ein Sicherheitskabel das an der Öse im Gehäuse befestigt wird.

Auswahl:

Gewicht des Werkzeugs (**3 kg**)
+ Gewicht der Werkzeugzuführungen (**1 kg**)
= Gesamtgewicht (**4 kg**)

(nicht das Gesamtgewicht des Anschlussschlauches, sondern das Gewicht welches auf dem Federzug lastet, muss dem Werkzeuggewicht dazu addiert werden!) In diesem Fall ist Modell TW-5 zu wählen, dessen Kapazität für 2,5 - 5 kg ausgelegt ist.

Anmerkung: Sichern Sie den Federzug durch ein Sicherheitskabel welches an der Öse im Gehäuse befestigt wird. Im Falle einer möglichen Auswahl zweier Modelle wählen Sie bitte das Modell mit dem höheren Anhängengewicht aus.

Einstellen der Federspannung

Zur Einstellung der Federspannung ist die Spindel 10 im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn einzustellen.

Drehung nach rechts im Uhrzeigersinn bedeutet Erhöhung der Federspannung. Im Auslieferungszustand befindet sich die Federspannung in der mittleren Position.

Anmerkung: Bitte achten Sie auf die korrekte Federspannung. Bei einer zu hohen Spannung erhöht sich die Ausziehkraft und somit wird die gewünschte Ausziehlänge erschwert. Bei einer zu geringen Federspannung wird das Seil nicht völlig ausgerollt, was eine kürzere Seillänge und unkorrekte Balance zur Folge hat.

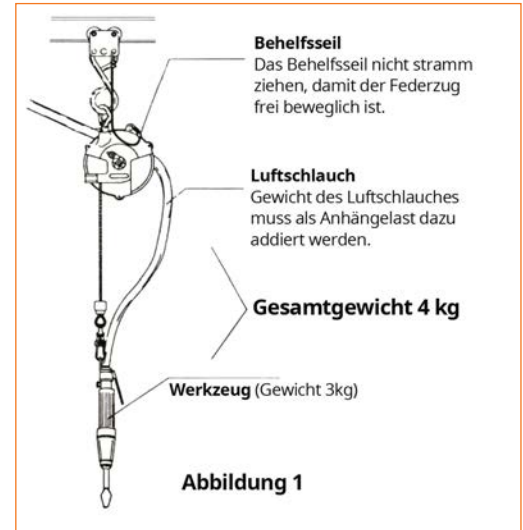


Abbildung 1

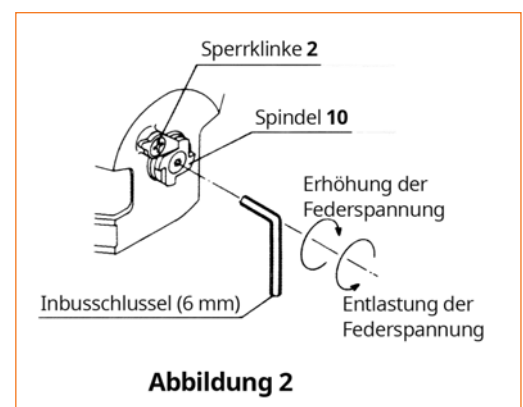


Abbildung 2

Demontage und Montage

Seiltausch

Entfernen Sie bitte die Werkstücke vom Seilfederzug bei aufgerolltem Seil.

Anmerkung: Das Seil schnellst sofort zurück, wenn die Werkstücke bei ausgerolltem Seil entfernt werden. Eine Verletzung kann die Folge sein; achten Sie daher bitte auf die korrekte Handhabung.

Entlasten Sie die Federspannung indem Sie nach links drehen. Dadurch wird das Seil ausgerollt, bis der Seilanschlagring **25** erscheint.

Entfernen Sie den Seilanschlagring und nehmen Sie das Seil von der Trommel ab.

Entfernen Sie den Distanzring **23** und Anschlagdämpfer **24** vom alten Seil und setzen diese auf das neue Seil auf.

Setzen Sie das neue Seil in die Trommel ein; dabei muss der Seilanschlagring fest angedrückt werden.

Drehen Sie die Spindel im Uhrzeigersinn, um die Federspannung zu erhöhen. Richten Sie die Federspannung nach dem Gewicht ihres Werkstückes aus.

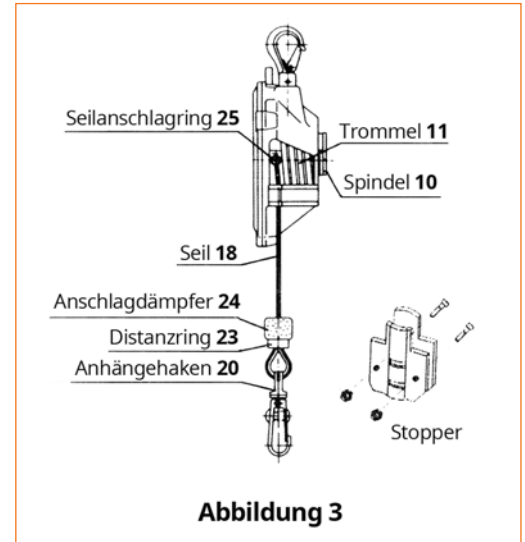


Abbildung 3

Vorgehensweise zur Demontage / Montage

Bei der Demontage des Federzuges nehmen Sie bitte die Schnittzeichnung dieser Bedienungsanleitung zur Hand.

Entfernen Sie die angehängten Werkstücke vom Haken **20**. Entfernen Sie den Federzug vom Laufband.

Entfernen Sie das Seil **18** von der Trommel **11**, wie unter „Seiltausch“ beschrieben.

Entfernen Sie die Abdeckung **15**. Nehmen Sie die Trommelabdeckung **13**, die Spiralfeder **12** und die Trommel **11** zusammen vom Gehäuse **1** ab.

Entfernen Sie die Trommelabdeckung von der Trommel und entnehmen Sie die Spiralfeder.

Achtung: Die Spiralfeder rollt sich plötzlich beim Entfernen auf!

Entfernen Sie die Spindel **10** vom Gehäuse.

Gehen Sie zur Montage in umgekehrter Reihenfolge vor.

Wiederinbetriebnahme

Rollen Sie das Seil aus, indem Sie die Spindel im Uhrzeigersinn drehen.

Hängen Sie den Federzug am Laufband auf, und richten Sie die Spiralfeder aus. Hängen Sie das Werkstück innerhalb der korrekten Anhängelast (welche sich am besten in der Mitte der Kapazität befindet) am Aufhängenhaken **20** auf. Justieren Sie die Spiralfeder je nach gewünschter Auszuglänge.

Kontrolle und Instandsetzung

Führen Sie eine monatliche Kontrolle aus, um ein Herabfallen des Federzuges (Werkstücks) zu vermeiden.

Auf folgende Punkte ist zu achten:

- Lose Befestigungsringe bzw. Befestigungsschrauben
- Ausgeschlagene Aufhängehaken oder Befestigungen
- Beschädigtes Seil (es sollte kein Aufsplitten des Seiles zu erkennen sein, und die Enden sollten unbeschädigt sein)

Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler bei unkorrekter Arbeitsweise / Beschädigungen Ihres Federzuges.

Spezifikationen

Modell	Tragkraft		Seilauzugs- länge	Netto- gewicht
	Minimum	Maximum		
	kg	kg		
TW-00	0,5	1,5	0,5	0,2
TW-0	0,5	1,5	1,0	0,5
TW-3	1,0	3,0	1,3	1,4
TW-5	2,5	5,0	1,3	1,5